Église néo-apostolique
de Suisse

Vom Sinn der Gleichnisse

02.05.2021

Bezirksapostel Jürg Zbinden diente am Sonntag, 02. Mai 2021, in der Gemeinde Herisau/AR mit dem Bibelwort aus dem Matthäusevangelium 13, 11: «Er antwortete und sprach zu ihnen: Euch ist es gegeben, die Geheimnisse des Himmelreichs zu erkennen, ihnen aber ist es nicht gegeben.»

Diese Worte Jesu beziehen sich auf die Frage seiner Jünger, die von ihm wissen wollten, warum er so viel in Gleichnissen spricht. Jesus erklärte ihnen, dass die Menschen ihn sonst nicht verstehen und ihnen dadurch vieles verschlossen bleiben würde. Zu den Jüngern könnte er anders sprechen, denn sie hätten ihn angenommen und würden an ihn glauben.

Auch heute ist es eine der wichtigsten Voraussetzungen, Gottes Wort anzunehmen und daran zu glauben. Der Bezirksapostel erwähnte: nicht alle Worte, die am Altar gesprochen werden, entspringen dem Heiligen Geist, aber mit der Hilfe des Heiligen Geistes können seine Kinder filtern, was menschlich und was göttlich ist.

Ist es ihr Wunsch, Gottes Worte zu verstehen und richtig einzuordnen, schenkt Gott die Gnade dazu. Es ist wichtig, dass wir unsere Erfahrungen und Erkenntnisse teilen und in die Welt tragen. Die Effekte der Wissensvermehrung sind göttlicher Reichtum, Glück, Sicherheit und vor allem innerer Frieden.

Himmlische Geheimnisse

- Das Geheimnis des Glaubens

In der heutigen Zeit wird der Glaube oft als ein Zeichen der Unsicherheit verstanden.

Genau das Gegenteil ist der Fall. Der Glaube ist eine Gewissheit und eine Kraftquelle: «wenn ihr Glauben hättet wir ein Senfkorn, könntet ihr Berge versetzen.» Der Glaube vermag wahre Wunder zu vollbringen. Der Bezirksapostel fordert die Glaubensgeschwister auf, das Geheimnis des Glaubens aktiv zu nutzen.

- Das Geheimnis der (Gottes-)Liebe

Die Liebe Gottes und die seines Sohnes zu den Menschen zeigt sich insbesondere im Opfertod Jesu. Die Liebe vermag alles. Schon Apostel Paulus erwähnte in einem seiner Briefe, wie gross das Geheimnis der Liebe ist. Dabei bezieht er sich insbesondere auf die Beziehung von Jesus zu seiner Gemeinde, denn erst die Liebe schafft die Verbindung zum Sohn Gottes. Wichtig ist, dass diese Liebe auch unter uns Menschen sichtbar wird.

- Das Geheimnis der Zukunft

Bei der Aufschlüsselung dieses Geheimnisses verweist der Bezirksapostel auf die Worte des Apostels Paulus aus 1. Korinther 15, 51: «Siehe ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt.»

Dieser Hinweis auf den Erlösungsplan Gottes schafft eine unvergleichbare Zukunftsperspektive. Insbesondere in einer Zeit mit grossen Sorgen und Ängsten.

Viele betrachten diese Worte als symbolisch, da sie sich ihnen inhaltlich nicht erschliessen.

Für die Gläubigen liegt in diesem Geheimnis die Zusage Gottes, dass er seinen Sohn senden wird, um seine Kinder zu sich zu holen.

- Das Geheimnis der Gnade

Die Gnade ist ein unverdientes Geschenk Gottes. Kein Mensch kann sich die Gnade erarbeiten.

- Das Geheimnis des Segens

Mit Segen ist nicht das irdische Wohlergehen gemeint, auch nicht, dass man gesund ist und seine Träume verwirklichen kann.

Segen im göttlichen Sinn beinhaltet alles was von ihm kommt und uns näher zu ihm führt.

- Das Geheimnis der Erwählung

Dieses Geheimnis wird oft als Stein des Anstosses betrachtet, da es falsch verstanden wird. Die Erwählung bedeutet die Berufung zu einem besonderen Dienst und nicht zu einem besonderen Vorrecht.

Gott möchte, dass wir uns bereits jetzt vorbereiten auf die Arbeit im Friedensreich, wenn es darum geht, allen Menschen die Botschaft des Evangeliums zu verkündigen.

- Das Geheimnis des Frevels, des Bösen

Das Böse gehört seit dem Sündenfall zu unserem Leben. Aber der Einfluss des Bösen ist begrenzt und wird keine Zukunft haben.

Der Bezirksapostel betonte die Wichtigkeit, die genannten Geheimnisse nicht für uns zu behalten, sondern sie hinauszutragen – damit sie sich allen Menschen erschliessen können.

Den Himmel auf Erden können wir schon heute erleben!

Wer würde sich das nicht für sein Leben wünschen? Bezirksälteste Spring sagte in seinem Predigtbeitrag, dass die vom Bezirksapostel genannten Geheimnisse bereits hier auf Erden genau dies bewirken können. Wenn wir die Worte Jesu annehmen und an sie glauben, dann lüften sich die Geheimnisse. Dann können wir das Himmelreich bereits auf Erden erleben.

Er zog die Parallele zu einem Astronauten. Dieser bereitet sich intensiv und über lange Zeit auf seine Mission vor. Vorbereitung ist auch für uns wichtig. Das Lesen in der Bibel ist dann spannend, wenn wir etwas von unserem zukünftigen Auftrag, unserer Heimat erfahren wollen. Vielleicht erschliesst sich nicht alles beim ersten Lesen.

Wie der Astronaut vieles mehrmals wiederholen muss, bis er optimal vorbereitet ist auf das, was ihn erwartet, so brauchen auch wir die intensive Beschäftigung mit dem Wort Gottes, damit wir immer tiefer in die Geheimnisse eindringen können.

Das Geheimnis des Heiligen Abendmahls und der Sündenvergebung

Auch das Heilige Abendmahl und die Sündenvergebung sind Geheimnisse Gottes. Wenn wir bereuen, dann schenkt Gott die Gnade der Vergebung.

In der Vorbereitung zum Heiligen Abendmahl für die Verstorbenen führte Bischof Keller aus, dass es nicht notwendig sei, alles zu verstehen. Er wisse beispielsweise nicht, wie das mit dem Segen aus dem Heiligen Abendmahl für die Seelen in der jenseitigen Welt vor sich gehe, aber es funktioniere . Der Glaube daran sei entscheidend.

Handlungen

Im Rahmen dieses Gottesdienstes durfte das Sakrament der Heiligen Versiegelung gespendet und ein Diakon in den Ruhestand versetzt werden.

WE ARE NOT ALONE

Ein eingespieltes Chorlied brachte diese tröstenden Worte zum Abschluss des Gottesdienstes zum Ausdruck. Gott ist jederzeit, jeden Augenblick für dich da! Dies die bestätigenden Worte des Bezirksapostels zur Verabschiedung von der Gemeinde.